

# Investitionsbank Schleswig-Holstein

Wirtschaft Firmenkunden Vertrieb

Thomas Ott, 0431/9905-3071

Wirtschaft

Immobilien

Kommunen

Zuschüsse

## Einzelbetriebliche Förderung für Unternehmen in Schleswig-Holstein

3. Juni 2010



- ▶ Die Investitionsbank im Kurzportrait
- ▶ Wirtschaftsförderung in der Investitionsbank
- ▶ IB.KMUDirekt: Finanzierungen von Investitionen zur Existenzsicherung
- ▶ GA-Mittel: Zuschüsse zur Förderung der regionalen Wirtschaft
- ▶ SH-Finanzierungsinitiative für Stabilität und Wachstum

- ▶ zentrales Förderinstitut des Landes Schleswig-Holstein
- ▶ Anstalt des öffentlichen Rechts
- ▶ ca. 460 Mitarbeiter
- ▶ Bilanzsumme in 2009: 16,7 Mrd. EUR
- ▶ Neugeschäftsvolumen in 2009: 2,7 Mrd. EUR

## Investitionsbank Schleswig-Holstein

### Immobilien

- ▶ Finanzierung von Ein- und Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern, Eigentumswohnungen und Mietwohnungsbau
- ▶ Soziale Wohnraumförderung

### Kommunen

- ▶ Finanzierung von Kommunen und von Gesellschaften mit mehrheitlich kommunalen Gesellschaftern

### Wirtschaft

#### Förderberatung Wirtschaft

#### Firmenkunden Vertrieb

- ▶ stille und offene Finanzierungsbeiträge
- ▶ Finanzierung von Existenzgründungen/ Festigungen

#### Kreditinstitute/ Spezialfinanzierungen

- ▶ Refinanzierung von Kreditinstituten
- ▶ Eigenkapitalprodukte

### Zuschüsse

- ▶ Strukturförderung
- ▶ Arbeitsmarktförderung
- ▶ Meister-BaFöG

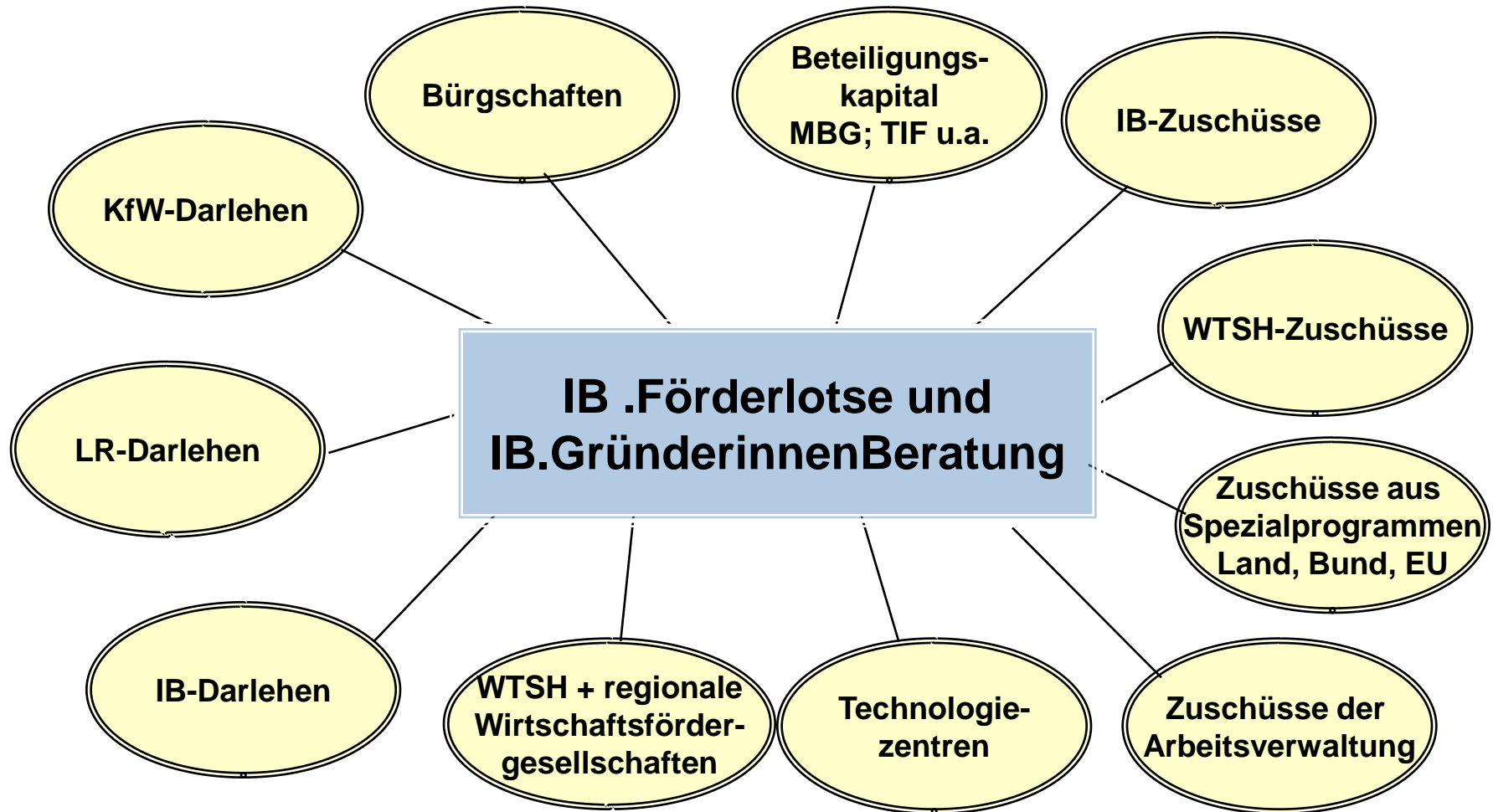
- ▶ Die Investitionsbank im Kurzportrait

## ▶ Wirtschaftsförderung in der Investitionsbank

- ▶ IB.KMUdirekt: Finanzierungen von Investitionen zur Existenzsicherung
- ▶ GA-Mittel: Zuschüsse zur Förderung der regionalen Wirtschaft
- ▶ SH-Finanzierungsinitiative für Stabilität und Wachstum

## Wirtschaftsförderung





**Ansprechpartner:**

Dr. Kurt Puls (0431) 9905 – 3367

Christian Hank (0431) 9905 – 3368

Ulrike Kiehne (0431) 9905 – 3363

Katharina Preusse (0431) 9905 – 3364

## Wirtschaftsförderung



- ▶ Kunden: ca. 1.600
- ▶ Neugeschäftsvolumen in 2009: 252 Mio. EUR
- ▶ Förderauftrag:
  - Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in Schleswig-Holstein
  - Unterstützung des Strukturwandels
- ▶ Antragsweg:
  - über die Hausbank an die Investitionsbank

Zielkunden sind Existenzgründer/innen, Freiberufler/innen, mittelständische, gewerbliche Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe,

- ▶ die ihren Sitz in Schleswig-Holstein haben
- ▶ und /oder die ein Vorhaben in Schleswig-Holstein planen
- ▶ mit mindestens befriedigender Bonität
- ▶ und einem Jahresumsatz von max. 500 Mio. EUR (einschließlich verbundener Unternehmen)
- für Kommunen und kommunalnahe Unternehmen ist der Bereich Kommunen zuständig
- für Wohnungsbaugesellschaften ist der Bereich Immobilien zuständig

## Produkte Wirtschaft Vertrieb

**Investitions-  
darlehen**

**Kooperations-  
darlehen**

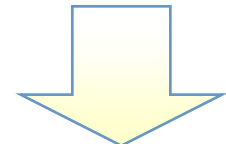
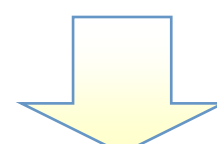
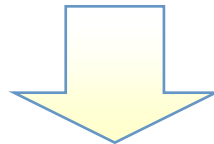
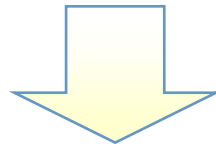
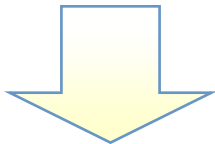
**IB.KMUDirekt  
(Teil II)**

**IB.AgrarKREDIT**

**Starthilfe  
Schleswig-  
Holstein**

**Betriebsmittel-  
darlehen**

**IB.KMUDirekt  
(Teil I)**



**Risikoteilung/  
Portfoliosteuerung**

**Übernahme  
der Hausbank-  
Funktion**

- ▶ Investitionen
- ▶ Vorräte und Forderungen
- ▶ Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
- ▶ außenwirtschaftliche Aktivitäten
- ▶ Existenzgründungen/Nachfolgeregelungen
- ▶ Umweltmaßnahmen
- ▶ regenerative Energien

- ▶ Die Investitionsbank im Kurzportrait
- ▶ Wirtschaftsförderung in der Investitionsbank
- ▶ **IB.KMUdirekt: Finanzierungen von Investitionen zur Existenzsicherung**
- ▶ GA-Mittel: Zuschüsse zur Förderung der regionalen Wirtschaft
- ▶ SH-Finanzierungsinitiative für Stabilität und Wachstum

- ▶ Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) ab dem 3. Jahr nach Gründung
- ▶ Finanzierung von Investitionen und Betriebsmittelbedarfe
  - auch Außenwirtschaftsaktivitäten
  - keine Ablösung von Bankverbindlichkeiten und Vergabe von Gesellschafterdarlehen
- ▶ Zinssatz z.Zt. 9,2 % nom., zzgl. programmabhängiger Bearbeitungsgebühr
- ▶ Auszahlung 100 %, Laufzeit max. 8 Jahre

## Programmteil 1:

- Unternehmen bis 49 Mitarbeiter und Jahresumsatz oder BS bis 10 Mio. €
- Darlehenshöhe: T€ 25 – T€ 100 (Hausbankbeteiligung nicht erforderlich)
- Anträge können über die Hausbank oder Steuerberater/Wirtschaftsprüfer/ Unternehmensberatung eingereicht werden
- notarielles Schuldanerkenntnis der wirtschaftlich Berechtigten; keine weiteren Sicherheiten

## Programmteil 2:

- Unternehmen bis 249 Mitarbeiter und Jahresumsatz bis 50 Mio. € oder BS bis 43 Mio. €
- Hausbank und IB teilen hälftig den Kreditbedarf
- Darlehenshöhe (IB-Anteil): T€ 50 bis T€ 200
- notarielles Schuldanerkenntnis der wirtschaftlich Berechtigten
- Hausbank hält die neuen Sicherheiten nachrangig für IB mit

**Langfristige gewerbliche Immobilienfinanzierung**  
Gesamtkosten Immobilie KP + NK: 800 TEUR / Eigenkapital 10 %

(in TEUR)	Obligo	Zinsen (1. Jahr)	Tilgung	Gesamt	Blankoanteil
<b>Modell 1: Finanzierung ohne IB.KMUdirekt</b>					
<b>Hausbank</b> (Laufzeit 20 Jahre / Zinssatz 6,0 %)	720	43,2	36,0	79,2	240 (bei Annahme BW 60 % = 480)
<b>Modell 2: Finanzierung mit IB.KMUdirekt</b>					
<b>Hausbank</b> (Laufzeit 20 Jahre / <b>8 Jahre</b> <b>tilgungsfrei</b> / Zinssatz 6,0 %)	520	31,2	(43,3)	31,2 (74,5)	40 (bei Annahme BW 60 % = 480)
<b>IB</b> (Laufzeit 8 Jahre / Zinssatz 9,20 %)	200	18,4	25	43,4	200
<b>Gesamt</b>	720			75,0	

- ▶ Die Investitionsbank im Kurzportrait
- ▶ Wirtschaftsförderung in der Investitionsbank
- ▶ IB.KMUdirekt: Finanzierungen von Investitionen zur Existenzsicherung
- ▶ **GA-Mittel: Zuschüsse zur Förderung der regionalen Wirtschaft**
- ▶ SH-Finanzierungsinitiative für Stabilität und Wachstum

- für externe Beratungskosten
- für arbeitsplatzschaffende Investitionen
- Energieeinsparung
- für zusätzliche Azubi-Plätze
- für Aufstiegsfortbildung („Meister-Bafög“)
- für Weiterbildung von KMU-Beschäftigten

- ▶ für Produktionsunternehmen, überwiegend überregionale Dienstleister und Beherbergungsbetriebe
- ▶ für Kleinunternehmen (<50 AN / 10 Mio. € Umsatz oder 10 Mio. € BS) und für mittlere Unternehmen (<250 AN / 50 Mio. € Umsatz oder 43 Mio. € BS)
  - **bis zu 20 % für Investitionen bzw. 10 % für Modernisierungs- oder Rationalisierungsmaßnahmen**
- ▶ max. 35 T€ je neuem Arbeits- oder Ausbildungsplatz
- ▶ Voraussetzung: mindestens 20 % Eigenmittel
- ▶ Unterschiedliche Förderungshöhen in den Fördergebieten
- ▶ Branchenausschlüsse vorhanden → individuelle Beratung
- ▶ förderfähige / nicht förderfähige Investitionen → individuelle Beratung

**Investitionszuschüsse Hamburg-Rand-Raum** <http://www.ib-sh.de/hamburg-rand/>

**Hotelmodernisierung aus SH-Fonds** <http://www.ib-sh.de/tourismus/>

**GA-Investitionszuschüsse** <http://www.ib-sh.de/zuschuss-ga/>  
inkl. Straßenabgrenzung Fördergebiete in HL und FL

**GA-Hotelmodernisierung** <http://www.ib-sh.de/tourismus-ga/>

- ▶ Die Investitionsbank im Kurzportrait
- ▶ Wirtschaftsförderung in der Investitionsbank
- ▶ IB.KMUdirekt: Finanzierungen von Investitionen zur Existenzsicherung
- ▶ GA-Mittel: Zuschüsse zur Förderung der regionalen Wirtschaft
- ▶ **SH-Finanzierungsinitiative für Stabilität und Wachstum**

# SH-Finanzierungsinitiative - für Stabilität und Wachstum

## Gemeinsame Initiative der

Investitionsbank, Bürgschaftsbank und Mittelständischen  
Beteiligungsgesellschaft

## Zielgruppe

Unternehmen mit ausreichend Perspektiven, die jedoch z. B. auf Grund der Probleme in der aktuellen Wirtschaftskrise ein anstehendes Wachstum (Investitions- und Betriebsmittel) nicht ohne Beteiligung der Förderinstitute finanzieren können

## Antragsvoraussetzungen

- kleine und mittlere Unternehmen (KMU gem. EU-Definition)
- keine Unternehmen in Schwierigkeiten (UiS gem. EU-Definition)
- keine Negativmerkmale (z. B. Zwangsvollstreckung, Mahnbescheide etc.)
- Kapitaldienstfähigkeit

# SH-Finanzierungsinitiative - für Stabilität und Wachstum

## Finanzierung sichern

- individuelle Finanzierungsstruktur aus den bekannten Programmen der drei Häuser, auf die Bedürfnisse des Unternehmens zusammengestellt
- bis zu 1,5 Mio. EUR Fördervolumen

## Eigenkapital stärken

- 20 % Eigenmittelquote soll durch Einbindung von Beteiligungskapital erreicht / gehalten werden

## Entscheidungen beschleunigen

- Entscheidung innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Vorlage der erforderlichen Unterlagen

## Konditionen

- 1 % einmaliges Bearbeitungsentgelt auf das Fördervolumen
- lfd. Entgelt produktabhängig gem. einzelvertraglicher Regelung

# SH-Finanzierungsinitiative - für Stabilität und Wachstum

## Antragstellung

Hausbank stellt formlose Anfrage

bis TEUR 800 an

*den Finanzierungskoordinator*

*Dr. Gerd-Rüdiger Steffen, Tel.: 0431 / 66701-3580*

*im Hause der MBG, Lorentzendamm 22, 24103 Kiel*

TEUR 800 bis TEUR 1.500 an

*die Finanzierungskoordinatorin*

*Monika Evert, Tel.: 0431 / 9905-3399*

*im Hause der IB, Lorentzendamm 22, 24103 Kiel*

Sofern Sie über bestehende Kontakte in den Förderinstituten verfügen, können Sie sich auch an Ihre vertrauten Ansprechpartner in den drei Häusern wenden.

Erweiterung einer bestehenden gewerblichen Immobilie aufgrund einer Umsatzausweitung. Es besteht eine Bestandsfinanzierung bei der Hausbank.

<b>Kosten</b>	
Gebäudeinvestitionen	925.000,-- €
Nebenkosten	75.000,-- €
<b>Gesamter Finanzierungsbedarf</b>	<b>1.000.000,-- €</b>

## Finanzierung bisher durch die Hausbank

Eigenkapital	100.000,-- €
Investitionsdarlehen der Hausbank	900.000,-- €
<b>Gesamte Finanzierung</b>	<b>1.000.000,-- €</b>

## Finanzierung unter Einbindung der Förderinstitute

Eigenkapital	100.000,-- €
<b>MBG</b>	<b>100.000,-- €</b>
Darlehen Hausbank	450.000,-- €
<b>mit Rückverbürgung BüBa (BÜ-Grad 70%)</b>	
<b>Darlehen Investitionsbank</b>	<b>350.000,-- €</b>
<b>Gesamte Finanzierung</b>	<b>1.000.000,-- €</b>

# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wirtschaft

Immobilien

Kommunen

Zuschüsse



Leitung Firmenkunden Vertrieb

Thomas Ott

Tel. 0431/ 9905-3071

